

INHALT

Vorwort	5
1. Einleitung: zum Historischen und Gesellschaftlichen Kontext.	7
2. Theoretischer Rahmen.	10
2.1 Beschwerden von Kindern in Kindertageseinrichtungen	10
2.2 Gerechtigkeit – Macht – Partizipation	14
3. Forschungsstand	20
4. Zielsetzung und Fragestellung der Studie	26
5. Methodologie und Forschungsdesign	28
5.1 Begriffsbestimmung	28
5.2 Sample	29
5.3 Erhebungsmethoden.	29
5.4 Durchführung.	30
5.5 Auswertung.	32
6. Forschungsergebnisse	36
6.1 Der Begriff Beschwerde aus der Perspektive der Kinder	36
6.2 Kinderbeschwerden: Warum Kinder sich beschweren und was sie damit ausdrücken möchten	37
6.3 Wie Kinder ihre Unzufriedenheit ausdrücken: Die Art und Weise, in der Kinder sich beschweren	41
6.4 An wen sich Kinder wenden: Zielgruppen kindlicher Beschwerden	44
6.5 Reaktionen und Interaktionen von Kindern in Beschwerdesituationen: Wie sie mit ihren Beschwerden umgehen und was sie erfahren	47
6.6 Kinder und ihre Beschwerden – Ein Fazit: Wahrnehmung, Relevanz, Erfahrungen und Bedürfnisse in pädagogischen Kontexten	54
7. Beschwerden als Grundlage des Miteinanders: Wie kann Beschwerdekultur gelingen?	60
7.1 Beschwerdekultur in Kindertageseinrichtungen: Eine Schlüsselrolle im sozialen Miteinander	60
7.2 Machtsensibilität als Basis für Dialog	61

7.3 Interaktion und Dialogkultur etablieren.	64
7.4 Kindlichen Eigensinn verstehen und wertschätzende Haltung zeigen.	67
7.5 Strukturelle Verankerung von Beschwerdekonzepthen in der Einrichtung – Beteiligung von Kindern	70
8. Weiter forschen lohnt sich: Forschungsbedarf zu Beschwerden in Institutionen der Kindheit	73
8.1 Herausforderungen und Implikationen im Forschungsprozesses ..	73
8.2 Zukünftige Forschungsbedarfe	76
9. Schlusswort	78
Literatur	82
Onlinequellen	86
Danksagung	88